

# Noch immer nichts erreicht

Thema: Bildung einer Großen Koalition

Es ist fünf Monate her, dass wir gewählt haben. Außer einer Diätenerhöhung wurde nichts erreicht! Doch nach geplatzter Jamaika-Verhandlungen und über 136 Tagen haben die GroKo-Verhandler einen Koalitionsvertrag auf die Beine gestellt, obwohl die doch laut Nahles (SPD) in die Fresse kriegen und von Gauland (AfD) gejagt werden.

Hofreiter (GRÜNE) fordert für die Kompromissbereitschaft seiner Partei, dass die anderen auf sie zugehen müssen und der Grüne-Mythen-und-Wahrheiten-Minister Al- Wazir befindet sich beim Bau der Windindustrieanlagen auf der Aufholjagd. Hierbei vergisst der Minister total, dass bei Flaute die Lieferung von Windstrom ausbleibt. Null Wind, null Strom. Bezüglich der Energiepolitik in unserem Land stellt sich die Frage: Wann versteht man endlich, dass auch mit einer politischen Mehrheit keine Naturgesetze geändert werden können? Daran ändern auch zwei hessische Steckdosenkomiker nichts.

Es muss doch endlich verstanden werden, dass die Milliarden Euro nicht in den Hintern der windigen Industrie und deren Lobbyisten gehört, sondern in naturwissenschaftliche Bildung gesteckt werden muss. Da, wo die Zukunft gemacht wird. Egal, ob unsere Naherholungsgebiete, unsere Naturlandschaften und Wälder für die Windindustrie platt gemacht oder Artenschutz und biologische Vielfalt mit Füßen getreten werden –egal, wir machen weiter. Bestimmt bis auch die letzte Identität unserer Heimat verloren gegangen ist. So lange, bis im Wort Heimat keine Bratwurst, kein Weihnachtslied, kein Osterbrauch und kein deutscher Wald mehr Platz findet. Armes angepasstes deutsches Volk.

Und dieser ganze Windwahn wird von der Politik nicht gebremst, sondern noch gefördert und finanziert wie durch eine Steuer, der sich niemand entziehen kann. Durch Zufall tauchte bei Google der Begriff „Psychopathen“ auf. Jetzt ist mir manches klar. Psychopathen vermeiden, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.

Sie sind unfähig, Reue gegenüber anderen Menschen zu empfinden oder mit jenen mitzufühlen. Es mangelt ihnen an Gewissen und Schuldbewusstsein. Die soziale Kompetenz und Empathie ist nur gespielt. Ohne eigene Gefühle gelingt es ihnen täuschend echt, Emotionen vorzuspielen und sich durch geschickte Manipulation das Vertrauen anderer Menschen zu erschleichen.

Udo Bergfeld, Wald-Michelbach